



Marktgemeinde Waldhausen, 3914 Waldhausen 4  
Tel. Nr. 02877 / 7155, FAX DW. 4,  
E-Mail: [info@waldhausen.gv.at](mailto:info@waldhausen.gv.at)

Waldhausen, im Dezember 2022

# Mitteilungen der Marktgemeinde Waldhausen



Foto: VS Waldhausen

Adventkranzweihe in der Pfarrkirche Waldhausen am 23. November 2022

## Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort des Bürgermeisters .....	3
2.	Abendparteiverkehr am Gemeindeamt .....	4
3.	Ärztendienst im Sprengel während der Weihnachtsfeiertage.....	4
4.	Mitteilung der Ordination DDr. Hoffmann .....	4
5.	Mitteilung der Ordination Dr. Steinkellner .....	4
6.	Schneeräumung und Sandstreuung vor Häusern und auf Gehsteigen.....	5
7.	Seniorenausflug .....	5
8.	Realisierte Projekte, Anschaffungen und Leistungen im Jahr 2022.....	6
9.	Veröffentlichung von Geburten, Hochzeiten und Jubiläen.....	7
10.	Bevölkerungsentwicklung (Dezember 2021 bis Dezember 2022) .....	7
	Eheschließungen.....	7
	Geburten Dezember 2021 - Dezember 2022 .....	8
	Sterbefälle.....	8
11.	Verbreiterung Ortsdurchfahrt Waldhausen.....	9
12.	Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2023/2024.....	10
13.	Kindergarten Veranstaltung .....	10
14.	Volksschule Waldhausen .....	12
	Bauernhof mit allen Sinnen erleben.....	13
	Workshop Wald .....	13
	Neue Tische und Sessel .....	14
	Adventkranzweihe .....	14
15.	Heizkostenzuschuss .....	15
16.	Austeilung Gelber Sack .....	17
17.	Öffnungszeiten der Alt- und Problemstoffsammelstelle 2023 .....	18
18.	Trauungstermine 2023 .....	19
19.	Mutter-Eltern-Beratung 2023.....	20
20.	Wahlservice .....	21
21.	Glasfaserausbau.....	22
22.	Leader-Region Südliches Waldviertel-Nibelungengau .....	23
23.	Nachrichten der Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte .....	24
24.	Kernland.....	25
25.	Verabschiedung ÖkR Ing. Gerhard Zinner .....	28
26.	Veranstaltungen .....	30
27.	Jugend- und Familienschitag .....	31
28.	Christkindl - Sonderzug.....	32
29.	Blutspendeaktion.....	33
30.	Caritas Sozialstation.....	34
31.	Werbeeinschaltung EVN.....	34
32.	Weihnachtswünsche .....	35
33.	Werbeeinschaltung Lagerhaus Waldhausen.....	35

## 1. Vorwort des Bürgermeisters



### Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Unsere letzte Gemeindezeitung des Jahres gibt mir wieder die Möglichkeit, mich mit ein paar persönlichen Worten an Sie zu wenden.

Die Situation im letzten Jahr mit Corona, Ukraine-Krieg, diversen Herausforderungen wie erhöhten Gas-, Energie- und Treibstoffpreisen stellt sich durchaus als schwierig dar. Ich bin dennoch überzeugt, dass wir durch die Umstellung der Ortsbeleuchtung auf LED-Technologie, das neue Heizwerk und einige Maßnahmen einige wichtige Schritte in die richtige Richtung gemacht haben.

Ich denke, gerade im Bereich der Energiegewinnung wird hier noch einiges an Veränderung und Umdenken notwendig sein. Selbstverständlich sind wir auch als Gemeinde gefordert, einige Schritte in diese Richtung zu tätigen. Wir werden Sie in den nächsten Gemeindezeitungen diesbezüglich am Laufenden halten.

**Themen im Gemeindeleben:** Die Siedlungswege in Werschenschlag und Niedernondorf sind vorläufig fertig gestellt, am Siedlungsweg Hirschenschlag wird derzeit gearbeitet. Ein herzliches Dankeschön an das Bauhofteam für die tatkräftige Mitarbeit bei der Planung und Ausführung!

In der VS Waldhausen sind mit neuen Möbeln, Sesseln und Tischen erforderliche Investitionen durchgeführt worden. Ich wünsche den Kindern und Lehrern viel Freude mit der neuen Einrichtung!

Im Bereich Breitbanderweiterung hat sich aufgrund der derzeit schwierigen Preissituation leider eine Verschiebung des Baubeginnes ergeben. Die Bauphase soll nun im Februar 2023 beginnen.

Im Bereich Müllentsorgung bzw. Verwertung gibt es Neuigkeiten: im „Gelben Sack“ werden nun fast alle Verpackungsmaterialien Platz finden, auch Metalldosen, Metallverpackungen und Getränkekartons. Deren Abholung finden ab Jänner 2023 13mal pro Jahr statt. Die „Dosencontainer“ in den einzelnen Orten werden entfernt.

Es ist mir ein großes Anliegen, Herrn ÖkR. Gerhard Zinner zum Erhalt des „Goldenen Verdienstkreuzes um die Verdienste für die Republik Österreich“ herzlich zu gratulieren und ihm für seinen bevorstehenden, wohlverdienten Ruhestand alles Gute zu wünschen!

Ich möchte Ihnen zum Ende meines Vorwortes noch einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest, einen tollen Start ins Jahr 2023 und viel Glück und Gesundheit wünschen. Xund bleibm! Prosit 2023!

Mit freundlichen Grüßen

Christian Seper, Bgm.

## 2. Abendparteiverkehr am Gemeindeamt

Folgende Freitage stehen für den Parteienverkehr am Abend für das erste Halbjahr 2023 von 18.00 bis 19.30 Uhr fest:

**03. Februar 2023**

**03. März 2023**

**14. April 2023**

**05. Mai 2023**

**02. Juni 2023**

In **dringenden Fällen** besteht jedoch nach telefonischer Anmeldung am Gemeindeamt die Möglichkeit eventuell auch außerhalb der Amtsstunden einen Termin zu vereinbaren.

## 3. Ärztedienst im Sprengel während der Weihnachtsfeiertage

Datum	Uhrzeit	Ärztin/Arzt	Telefonnummer
24.12.2022 – 26.12.2022	09.00 – 11.00 Uhr	Dr. Franz Steinkellner	02826 430
31.12.2022 – 01.01.2023	09.00 – 11.00 Uhr	Dr. Florian Glaßner	02877 8318
06.01.2023	09.00 – 11.00 Uhr	Dr. Armin Puchstein	02875 8366
08.01.2023 – 09.01.2023	09.00 – 11.00 Uhr	Dr. Armin Puchstein	02875 8366

## 4. Mitteilung der Ordination DDr. Hoffmann



Die Ordination ist bis 7. Jänner 2023 geschlossen.

**Urlaub: 20. Februar 2023 – 26. Februar 2023**

## 5. Mitteilung der Ordination Dr. Steinkellner

Die Ordination Dr. Steinkellner gibt folgenden Urlaub bekannt:

**06. Februar – 12. Februar 2023 (Semesterferien)**



## 6. Schneeräumung und Sandstreuung vor Häusern und auf Gehsteigen

Nach Eintreffen des ersten Schnees darf ich wiederum die Gelegenheit wahrnehmen und auf die Räum- und Streupflicht der Haus- und Liegenschaftseigentümer hinweisen.

**Laut den gesetzlichen Bestimmungen ist jeder Haus- und Liegenschaftseigentümer verpflichtet, jenen Teil des Gehsteiges bzw. jenen Streifen bis zur Fahrbahn, welcher sich vor seinem Anwesen befindet, von Schnee zu räumen und zu streuen.**

Diese Regelung ist für alle Grundstücke im Ortsbereich anzuwenden. Oft wird übersehen, dass auch die Grundstücksstreifen, wo sich kein Gehsteig befindet zu räumen und zu streuen sind, um so für Fußgänger sichere Gehstreifen zu schaffen.

Sollten durch Nichteinhaltung der gesetzlichen Bestimmungen Personen- oder Sachschäden entstehen, müssen die Liegenschaftseigentümer mit entsprechenden Forderungen rechnen.

In diesem Sinne darf ich um Ihre Mithilfe beim Winterdienst ersuchen!

## 7. Seniorenausflug

Die Marktgemeinde Waldhausen veranstaltete am 27. Oktober 2022 einen Seniorenausflug nach Wien.

Programmpunkte waren unter anderem eine Führung durch die „Magische Zeitreise Wiens“, ein Mittagessen im Schweizerhaus mit anschließendem Besuch im Wachsmuseum Madame Tussauds.

Den Abschluss bildete ein Heurigenbesuch. Alle Teilnehmer waren sehr begeistert.



Foto: Marktgemeinde Waldhausen

## 8. Realisierte Projekte, Anschaffungen und Leistungen im Jahr 2022

### Realisierte Projekte 2022

---

- Rechtskraft Entwicklungskonzept Raumordnung
- Breitbandausbau im gesamten Gemeindegebiet (98% Ausbau)
- Insektenschutzgitter für die Volksschule
- Sonnenschutz für den Kindergarten
- Montage von Treppenliften im Amtshaus und beim Zugang zur Zahnarztpraxis
- Ankauf von Schulmöbeln (Tische, Sessel und Kästen). Die neuen Sessel sind Drehsessel und sollen aufgrund der beweglichen Sitzfläche besonders gut für Körper und Wirbelsäule der Kinder sein.
- Malerarbeiten im Kindergarten
- Herstellung von Siedlungswegen samt Infrastruktur (wie Mitverlegung von Wasser, Abwasser- u. Regenwasserkanal in Werschenschlag, Niedernondorf und jetzt in Hirschenschlag)
- Sanierungsarbeiten am Ortsbach in Obernondorf
- 2 Baugründe wurden verkauft
- Aufnahme 1 Mitarbeiterin als Schulwart (Gabriele Altmann)
- 2 Mitarbeiterinnen am Gemeindeamt (Ingrid Haslinger, Ingrid Fürst)

### Geplante Vorhaben für 2023

---

- Zubau von Lager- und Geräteräumen bei der Mehrzweckhalle und eines behindertengerechten Eingangs
- Einbau eines neuen Zählerkastens mit Stromverteilung im Amtshaus
- Umbauten im Amtshaus (Sitzungssaal, Archiv- und Wahllokal)
- Teilweise Sanierung von Gemeindestraßen und Ausbau von Siedlungsstraßen
- Planung eines Kindergartenzubaus für die Schaffung der Betreuung von 2-jährigen
- Beginn mit dem Ausbau des Glasfaserprojekts (schnelles Internet)

## 9. Veröffentlichung von Geburten, Hochzeiten und Jubiläen

Die Marktgemeinde Waldhausen möchte mitteilen, dass weiterhin beabsichtigt ist, Geburten, Sterbefälle sowie Hochzeiten von Mitbürgern in der Gemeindezeitung (Weihnachtszeitung) zu verlautbaren. Dabei wird aber darauf Rücksicht genommen, dass nicht die genauen Geburtsdaten, sondern nur der Monat bekanntgegeben wird. Ebenso wird bei standesamtlichen Hochzeiten nicht das Hochzeitsdatum verlautbart.

Es ist jedoch vorgesehen, dass Geburtstage und Jubiläen (goldene Hochzeiten etc.) weiterhin in den Zeitungen veröffentlicht werden.

Sollten Mitbürger dies nicht wünschen, bitten wir um entsprechende Meldung am Gemeindeamt!

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass der überwiegende Teil der Bevölkerung mit dieser Vorgehensweise einverstanden war.

## 10. Bevölkerungsentwicklung (Dezember 2021 bis Dezember 2022)

Im zu Ende gehenden Jahr möchten wir Ihnen in gewohnter Weise einen Überblick über die Bevölkerungsentwicklung in der Gemeinde geben, also über Geburten und Sterbefälle bzw. von den standesamtlichen Trauungen.

Dabei dürfen wir den Eltern unserer jüngsten Mitbürger herzlich zu ihrem Nachwuchs gratulieren, jenen Personen, die sich von Familienmitgliedern durch deren Tod verabschieden mussten, nochmals unser aufrichtiges Beileid aussprechen und den Paaren, die sich vor dem Standesamt bzw. auch in der Kirche das „Ja-Wort“ gaben, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen auf ihrem gemeinsamen Lebensweg wünschen.

Bei den Verstorbenen sind auch einige Personen angeführt, die mit Zweitwohnsitz in der Gemeinde gemeldet bzw. zuletzt nicht mehr ständig in der Gemeinde wohnhaft waren, aber doch noch eine starke Bindung zur Marktgemeinde Waldhausen hatten.

Nachstehend geben wir alle neuen Erdenbürger, Todesfälle und Eheschließungen bekannt:

### Eheschließungen

Katharina **Schönthaler** und Rene Johannes **Biebl**, Obernondorf

Denise **Reinagl** und Andreas **Braunsteiner**, Loschberg

Ilse **Gutmann** und Manuel **Thor**, Brand

Sonja **Hödl** und Stefan **Tiefenbacher**, Loschberg

Julia **Kasper** und Rainer **Šeper**, Gutenbrunn

Volha **Zaitsava** und Stefan **Maier**, Waldhausen



## Geburten Dezember 2021 - Dezember 2022

Dezember 2021: **Leon Steininger**, Waldhausen

Jänner: **Emily Hoppel**, Brand

März: **Benjamin Manfred Reuberger**, Gutenbrunn

Juli: **Sophia Siedl**, Brand

August: **Matteo Gamerith**, Brand  
**Lisa Sabine Weissinger**, Obernondorf  
**Raphael Dorrer**, Brand

September: **David Gutmann**, Brand

Oktober: **Rosa Maria Hafner**, Niederwaltenreith



## Sterbefälle

April: **Hermine Waglechner**, Werschenschlag, \*1937  
**Josefa Weidl**, Loschberg, \*1922

Mai: **Emma Schulmeister**, Waldhausen, \*1932  
**Maria Kurz**, Wiesenreith, \*1923

Juni: **Erwin Zeilinger**, Rappoltschlag, \*1954

Juli: **Barbara Novak**, Niedernondorf, \*1926  
**Maria Fichtinger**, Obernondorf, \*1927

August: **Franz Gatterer**, Rappoltschlag, \*1932  
**Alfred Traxler**, Waldhausen, \*1948

September: **Silvester Höbart**, Niedernondorf, \*1948  
**Leopold Hechinger**, Rappoltschlag, \*1930

Oktober: **Helga Kreuzer**, Brand, \*1932  
**Maria Lemp**, Brand, \*1935

November: **Franz Schröder**, Obernondorf, \*1962  
**Alfred Hauer**, Waldhausen, \*1949





## 11. Verbreiterung Ortsdurchfahrt Waldhausen



v.l.n.r.: Strm. Gilbert Schulmeister, Bgm. Christian Seper, Vizebgm. Franz Strabler, Bauleiter Hermann Gressl

### **Beseitigung der Fahrbahnengstelle in Waldhausen beim Anwesen Köfinger-Frühwirth gegenüber Bäckerei Flamm.**

Die erwähnte Fahrbahnengstelle war nicht nur für den Durchzugsverkehr ein beträchtliches und gefährliches Hindernis, sondern stellte auch im Kreuzungsbereich eine unübersichtliche Barriere beim Einbiegen von Hirschenschlag-Moniholz kommend, dar. Daher entschied sich die Marktgemeinde Waldhausen für eine Entschärfung dieser unübersichtlichen Straßenstelle durch Verbreiterung der Fahrbahn. Dabei wurde die bestehende Einfriedungsmauer Frühwirth-Köfinger entsprechend zurückgesetzt und dadurch die Fahrbahn verbreitert. Infolge wurde auch eine Absturzsicherung durch Montage eines neuen Zaunes hergestellt.

Aufgrund eines Ansuchens der Gemeinde beim Amt der NÖ Landesstraßenverwaltung und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, wurde dankenswerterweise die Durchführung sämtlicher Arbeiten durch die Straßenmeisterei Zwettl bewilligt.

Die Marktgemeinde Waldhausen hatte daher nur die Materialkosten zu übernehmen.

Die Marktgemeinde Waldhausen möchte sich beim Leiter der Straßenmeisterei Zwettl, Herrn Strm. Gilbert Schulmeister und seinem Team für die Erledigung sämtlicher Arbeiten und auch für die wirklich schöne Gestaltung der Begrenzungsmauer und der Straßenabgrenzung herzlichst bedanken.

## 12. Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2023/2024

Die zur Einschreibung benötigten Datenblätter sind von der Gemeinde abzuholen und bis spätestens

**Freitag, den 27. Jänner 2023**

ausgefüllt am Gemeindeamt wieder abzugeben.

Danach erfolgt die Aufnahme und Gruppeneinteilung. Die schriftliche Einladung zu einem Schnuppernachmittag im April/Mai 2023 wird zeitgerecht von der Kindergartenleitung ausgeschickt.



## 13. Kindergarten Veranstaltung

### Laternenfest im Kindergarten

Das heurige Laternenfest stand unter dem Motto: „Ein bisschen so wie Martin sein“. Nach 2-jähriger Pause durfte der Kindergarten heuer wieder ein Martinsfest feiern. Für die Lieder, Gedichte und das Martinsspiel ernteten die Kinder großen Applaus.

Nach dem Laternenumzug wurden im Sinne des Hl. Martins selbstgebackene Topfenteigherzen verteilt. Alle Beteiligten freuten sich über ein paar gemütliche Stunden.





Fotos: Kindergarten Waldhausen

## 14. Volksschule Waldhausen

Heuer haben wir 22 Schülerinnen und 17 Schüler in unserer Volksschule.



1. Reihe (v.l.n.r.): Zoe Schulmeister, Vanessa Hofbauer, Lorenz Wagner, Niklas Schmid, Anja Gutmann, Johanna Weber; 2. Reihe: Lucas Prinz, Isabella Radl, Jonas Gutmann, Oliver Reiter, Ben Waldhäusel-Klein, Fabio Weidenauer, Stefanie Louda, Leonie Paukner, Jonas Pfeisinger, Theresa Streim, Daniel Hahn, Lina Weixelbaum, VOL Monika Müller



1. Reihe (v.l.n.r.): Sara Stöger, Niklas Pfeisinger, Annika Dorrer, Raffaella Kolm, Amy Schulmeister, Valentina Radl; 2. Reihe: Valentina Wandl, Katharina Louda, Manuel Wagner, Jonas Gutmann, Valentina Doppler, Lea Hahn, Simon Auer, Manuel Neimer, Michelle Reiter, Marcel Wagner; 3. Reihe: vVL Monika Wernhart, Stefan Gutmann, Sebastian Negel, Sofia Wandl, vVL MarionFriedl, Jana Stocker

## Bauernhof mit allen Sinnen erleben

Am 30. November 2022 fuhren alle Schüler\*innen zum Bauernhof Unger nach Langschlag. Dort durften alle die Kühe betrachten und diese füttern, die Schüler\*innen lernten landwirtschaftliche Maschinen kennen und zur Jause gab es selbstgeschüttelten Butter auf Brot mit Schnittlauch.

Jedes Kind durfte sich dann noch eine Geldbörse aus einer Milchpackung basteln, ein Heuherz formen und beim Melkstand das Melken üben.



## Workshop Wald

Am 17. 10. 2022 kam der Jäger Gerhard Wagner in die 1. Klasse und gab den Schüler\*innen viele wichtige Informationen über den FUCHS. Dieser Workshop wird über mehrere Monate weitergeführt – immer mit einem anderen heimischen Wildtier. Im Winter werden dann die Schüler\*innen auf Spurensuche im Schnee gehen!



## Neue Tische und Sessel

Als die Schüler\*innen nach den Herbstferien in die Klassen kamen, wurden sie von neuen Tischen und Sesseln überrascht.



## Adventkranzweihe

Am 23. 11. 2022 fand in der Pfarrkirche die Adventkranzweihe statt. Die Schüler\*innen sangen Lieder und führten einen Lichtertanz vor



Fotos: Volksschule Waldhausen

## 15. Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/2023 in der Höhe von **€ 150,00** und zusätzlich eine NÖ Sonderförderung in der Höhe von **€ 150,00** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Eine Postanweisung ist nur in begründeten Fällen durchzuführen.

Anträge können bis spätestens **30. März 2023** bei der Gemeinde gestellt werden. Diese Anträge sind von der Gemeinde auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit zu prüfen und zu unterfertigen.

Antragsformulare sind beim Amt der NÖ Landesregierung, bei den NÖ Bezirkshauptmannschaften, den NÖ Magistraten und den NÖ Gemeindeämtern sowie im Internet unter [www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss](http://www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss) erhältlich. Bei den Anträgen muss zur eindeutigen Personenidentifikation die Sozialversicherungsnummer der AntragsstellerIn angegeben werden (**E-Card mitnehmen**) zusätzlich ist der **Übergabsvertrag** (falls vorhanden) **mitzubringen**.

### 1. Voraussetzungen:

#### 1.1 Österreichische Staatsbürgerschaft

- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt

#### 1.2 Hauptwohnsitz in NÖ

#### 1.3 monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

### 2. Von der Förderung ausgenommen sind:

#### 2.1 Personen, die keinen eigenen Haushalt führen

#### 2.2 Personen, die Sozialhilfeleistungen nach dem NÖ SMG/NÖ SAG beziehen

#### 2.3 Personen, die in Einrichtungen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind

#### 2.4 Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennstoffen besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten

#### 2.5 alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

### 3. Einkommensgrenzen:

Bruttoeinkommensgrenze ist der geltende Richtsatz für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG).

#### 3.1 Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze (Brutto) für 2022:

Alleinstehend	€ 1.030,49
Alleinerziehend, 1 Kind	€ 1.189,49
Alleinerziehend, 2 Kinder	€ 1.348,49
Alleinerziehend, 3 Kinder*	€ 1.507,49
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.625,71
Paar, 1 Kind	€ 1.784,71
Paar, 2 Kinder	€ 1.943,71
Paar, 3 Kinder*	€ 2.102,71
Jede weitere erwachsene Person	€ 595,22

\* Für jedes **weitere Kind** ist ein Betrag von **€ 159,00** hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

#### 3.2. Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze bei BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld etc. (Brutto) für 2022:

Alleinstehend	€ 1.202,24
Alleinerziehend, 1 Kind	€ 1.387,73
Alleinerziehend, 2 Kinder	€ 1.573,22
Alleinerziehend, 3 Kinder *	€ 1.758,71
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.896,66
Paar, 1 Kind	€ 2.082,15
Paar, 2 Kinder	€ 2.267,64
Paar, 3 Kinder*	€ 2.453,13
Jede weitere erwachsene Person	€ 694,42

\* Für jedes **weitere Kind** ist ein Betrag von **€ 185,49** hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.



## 16. Austeilung Gelber Sack

Die gelben Säcke werden jedes Jahr im Dezember von den Ortsvorstehern laut Liste vom Gemeindeverband ausgeteilt, falls kein Ortsvorsteher vorhanden ist, können diese zu den hinten angeführten Öffnungszeiten am Gemeindeamt abgeholt werden.

### Alles in den Gelben Sack:



Gemeindeverband für Abgabeneinhebung  
und Müllbeseitigung im Bezirk Zwettl  
Franz Eigl-Strasse 14, 3910 Zwettl

#### Einheitliche Sammlung von Kunststoff- und Metallverpackung ab 2023 im Bezirk Zwettl

Die am 29. Dezember 2021 durch den Bund beschlossene Verpackungsverordnung (VVO) bringt merkliche Änderungen mit sich.

Auch im Rahmen des europäischen Kreislaufwirtschaftspaketes wurden neue Vorgaben für das Recycling von Verpackungskunststoffen geschaffen, wonach diese bis 2025 zu 50 % zu recyceln sind. Für ganz Österreich bedeutet das, dass zukünftig 240.000 Tonnen Kunststoffe getrennt gesammelt werden müssen – derzeit sind es etwa 170.000 Tonnen.

Um dies zu gewährleisten, wurde mit der Novelle der Verpackungsverordnung durch den Bund eine verpflichtende Sammlung aller Kunststoffverpackungen ab 1. Jänner 2023 beschlossen, wobei eine solche Erfassung auch gemeinsam mit Metallverpackungen erfolgen kann. Ab 1. Jänner 2025 ist diese verpflichtend.

Daher hat sich der Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Müllbeseitigung, Bezirk Zwettl entschlossen, gleich ab 1. Jänner 2023 auf ein zukunftsfitte, einheitliches und effizientes Sammelsystem umzustellen. Ab dem Jahr 2023 werden daher alle Verpackungen, außer Glas und Papier, im Gelben Sack gesammelt. Die gemeinsam erfassten Leicht- und Metallverpackungen werden im Anschluss vorbehandelt (sortiert) und für das Recycling vorbereitet.

Der Vorteil für die Bevölkerung durch die Umsetzung einer gemeinsamen Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen liegt auf der Hand:

- Sie müssen ihren Müll künftig nicht mehr in so viele verschiedene Fraktionen wie bisher aufteilen.
- Sie sparen sich mit den Metallverpackungen den Weg zur nächstgelegenen Sammelinsel, denn auch diese kommen ab 1. Jänner 2023 in den Gelben Sack.
- 13 mal jährlich werden die Gelben Säcke direkt bei den Haushalten abgeholt.

Weitere nützliche Informationen zur Umstellung der Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen finden Sie auf [www.insgelbe.at](http://www.insgelbe.at). Sollten Sie dennoch Fragen zur Umstellung des Sammelsystems haben, erreichen Sie unsere Abfallberaterin Frau Birgit Zottl unter dem Abfalltelefon 02822/53735-13 oder per E-Mail: [gelbersack@gvzwettl.at](mailto:gelbersack@gvzwettl.at)

Mit freundlichen Grüßen,

*Andreas Maringer*

Obmann Bgm. Andreas Maringer



**Plastikflaschen:** Getränkeflaschen, Reinigungsmittelflaschen, Duschgelflaschen

**Metall Dosen:** Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen

**Metallverpackungen:** Verschlüsse, Deckel, Tuben, Menüschilder, Cremetiegel

**Plastikverpackungen:** Joghurtbecher, Plastiksackerl und Tragetaschen, Kunststoffdeckel, Kunststofftuben, Styroporverpackung, Obst-, Gemüse- und Fleisch-tassen aus Plastik, Kunststoffnetze, Blisterverpackung von Medikamenten, Cremetiegel

**Getränkkartons:** Milch- oder Orangensaftpackerl



Restmüll, Verpackungen mit Restinhalt, Spielzeuge, Haushaltswaren, Gartengeräte, Werkzeugteile, Papier- oder Kartonverpackungen, Glasverpackungen, Problemstoffe, Elektronikgeräte, Agrarfolien, Silonetze

**Achtung:**

**Baustyropor gehört NICHT in den Gelben Sack!**

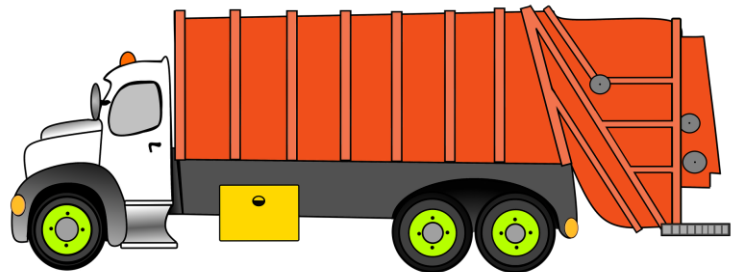
## 17. Öffnungszeiten der Alt- und Problemstoffsammelstelle 2023

Nachstehend erhalten Sie Termine und Zeiten über die Öffnung der Alt- und Problemstoffsammelstelle in Waldhausen (beim Bauhof - hinter dem Sportplatz).

**Bitte halten Sie diese Termine auf jeden Fall ein.**

Entsorgungen zu anderen Zeiten, die ohne geschultes Personal der Gemeinde erfolgen, sind gesetzeswidrig und werden nötigenfalls zur Anzeige gebracht!

Es wird ersucht, die Alt- und Problemstoffe bereits zu Hause je nach Müllart zu trennen, um so den Besuchern und dem Übernahmepersonal des Sammelzentrums einen unnötigen Mehr- bzw. Zeitaufwand zu ersparen.



**Die Alt- und Problemstoffsammelstelle ist geöffnet:**

- jeden **2. Freitag** im Monat von 08.00 Uhr – 10.00. Uhr
- jeden **letzten Samstag** im Monat von 08.00 Uhr – 10.00. Uhr

<b>Jänner</b>	13.01.2023	28.01.2023
<b>Februar</b>	10.02.2023	25.02.2023
<b>März</b>	10.03.2023	25.03.2023
<b>April</b>	14.04.2023	29.04.2023
<b>Mai</b>	12.05.2023	27.05.2023
<b>Juni</b>	09.06.2023	24.06.2023
<b>Juli</b>	14.07.2023	29.07.2023
<b>August</b>	11.08.2023	26.08.2023
<b>September</b>	08.09.2023	30.09.2023
<b>Oktober</b>	13.10.2023	28.10.2023
<b>November</b>	10.11.2023	25.11.2023
<b>Dezember</b>	entfällt	30.12.2023

## 18. Trauungstermine 2023

### **Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Zwettl-Niederösterreich**



### **Trauungstermine 2023**

Trauungen (Verpartnerungen) sind wochentags (Montag – Freitag) zu den Amtsstunden jederzeit möglich.

Zusätzlich besteht an folgenden Samstagen von **09.00 bis 14.00 Uhr** die Möglichkeit für Trauungen.

<b>7. und 21. Jänner</b>	<b>1., 8. und 15. Juli</b>
<b>4. und 18. Februar</b>	<b>5., 12. und 19. August</b>
<b>4. und 18. März</b>	<b>2., 9. und 16. September</b>
<b>1. und 15. April</b>	<b>7. und 21. Oktober</b>
<b>6., 13. und 20. Mai</b>	<b>4. und 18. November</b>
<b>3., 10. und 17. Juni</b>	<b>2. und 16. Dezember</b>

An Sonn- und Feiertagen sowie Karsamstag finden keine Trauungen statt.

Die Mitarbeiter des Standesamtes ersuchen um eine rechtzeitige Voranmeldung der Samstag-Trauungen.

Telefon: 02822 503 DW 130, 131 bzw. 138

Email: [standesamt@zwettl.gv.at](mailto:standesamt@zwettl.gv.at)

## 19. Mutter-Eltern-Beratung 2023



# MUTTER-ELTERN-BERATUNG



Mutterberatungstelle  
**Waldhausen**

Jahr 2023

Jeden 4. Donnerstag im Monat  
um 10:00 Uhr

26.	Jänner
23.	Februar
23.	März
27.	April
25.	Mai
22.	Juni

27.	Juli
Urlaub	August
28.	September
entfällt	Oktober
23.	November
entfällt	Dezember

Das Mutterberatungsteam



[www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at)



## 20. Wahlservice

### **Wahlservice zur Landtagswahl 2023**

*Am 29. Jänner 2023 wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.*

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb wird Ihnen Anfang Jänner 2023 eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Zur Wahl am 29. Jänner 2023 bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

**Wir empfehlen die Wahlkarte persönlich am Gemeindeamt abzuholen.**

<b>Wahlsprengel</b>		<b>Wahlzeiten</b>
<b>Sprengel I</b> Waldhausen, Hirschenschlag, Rappoltschlag, Königsbach und Obernondorf	Gemeindeamt Waldhausen Sitzungssaal 3914 Waldhausen 4	08.00 bis 11.30 Uhr
<b>Sprengel II</b> Niedernondorf, Gutenbrunn, Wiesenreith und Niederwaltenreith	Feuerwehrhaus Niedernondorf 3531 Niedernondorf 74	08.00 bis 11.30 Uhr
<b>Sprengel III</b> Brand, Loschberg und Werschenschlag	Gasthaus Hagmann 3531 Brand 48	08.00 bis 11.30 Uhr

## 21. Glasfaserausbau

### Waldhausen hat JA! zu Glasfaser gesagt

Mit dem Glasfaserausbau in Waldhausen werden die Weichen für die digitale Zukunft gestellt. In den vergangenen Wochen hatten die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde die Möglichkeit, echte Glasfaseranschlüsse zu bestellen. Nach Auswertung der eingegangenen Bestellungen, wurden der Gemeinden nun durch die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) die erfreulichen Ergebnisse der Sammelphase präsentiert: Die Mindestbestellquote von 42 % wurde deutlich überschritten, womit eine zentrale Voraussetzung für die Errichtung des NÖ Glasfasernetzes geschaffen werden konnte. Jetzt steht dem weiteren Fahrplan für den Glasfaserausbau in der Gemeinde nichts mehr im Wege, den die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) im Auftrag des Landes übernehmen kann.

Mit Infoveranstaltungen, Hausbesuchen und einem hohen Engagement aller Beteiligten, ist es gelungen, die Mindestbestellquote im vorgesehenen Ausbaubereich deutlich zu überspringen. In Waldhausen haben 57 % der Bevölkerung eine Bestellung abgegeben. Damit wurde diese wichtige Voraussetzung für den Glasfaserausbau deutlich übererfüllt. „Ich bin stolz auf dieses unglaublich starke Ergebnis und darauf, dass wir diesen wichtigen Meilenstein gemeinsam gesetzt haben. Mit dem Glasfaserausbau in unserer Gemeinde schaffen wir die besten Rahmenbedingungen für kommende Generationen. Ich freue mich, dass wir nun gemeinsam mit nöGIG die nächsten Schritte in Angriff nehmen können. Bei allen Beteiligten und natürlich allen voran bei den Bürgerinnen und Bürgern möchte ich mich für das große Interesse und den Einsatz für dieses Projekt ganz herzlich bedanken“, so Bürgermeister Christian Seper zu den überragenden Ergebnissen der Sammelphase.

### Bestätigungsschreiben bis Dezember

Aktuell laufen die Ausschreibungen an die Baufirmen. Die weiteren notwendigen Voraussetzungen für die Errichtung der Glasfaserinfrastruktur werden im Anschluss geprüft. Wenn diese erfüllt sind, erhalten die Bürgerinnen und Bürger, die eine Bestellung abgegeben haben, aller Voraussicht nach im Dezember die Bestätigung für ihre Bestellung. Startschuss für den Bau wird aller Voraussicht nach bereits Anfang 2023 sein, wobei aktuell aufgrund der wirtschaftlichen Folgen des Ukraine-Krieges sowie der Corona-Pandemie auf die Bauwirtschaft Verzögerungen nicht ausgeschlossen werden können.

### Bestellungen weiterhin möglich

Nach Abschluss der Sammelphase beträgt der Preis für einen Einzelanschluss nun Euro 600,-. Nach Fertigstellung des Netzes kostet der Anschluss Euro 900,-. Das aktuell gültige Bestellformular ist hier zu finden: [www.noegig.at/bestellung](http://www.noegig.at/bestellung).

### Internetdienste im offenen NÖ Glasfasernetz

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Hier eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete, die aktuell verfügbar sind: [www.noegig.at/anbieter](http://www.noegig.at/anbieter). Schon jetzt sollten die Kundinnen und Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können.

unser netz. unsere zukunft.



## 22. Leader-Region Südliches Waldviertel-Nibelungengau

Ein erklärtes Ziel der LEADER-Region Südliches Waldviertel-Nibelungengau ist es, die Region für junge Leute attraktiver zu gestalten. Daher bietet LEADER in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Südliches Waldviertel eine kostenlose Vortragsreihe für 25- bis 40-jährige Regionsbewohner an. Die Inhalte dienen vor allem der persönlichen Entwicklung.

Bildung ist ein wesentlicher Punkt bei jungen Menschen, der oft entscheidet, wo sie leben wollen. Genau da setzt das LEADER-Projekt „Zukunftskoaching“ an. Unter dem Titel „#GedankenTanken – Eine Region bricht auf“ finden im nächsten Frühjahr kostenlose Workshops statt, die der persönlichen Weiterentwicklung der Menschen dienen sollen.

Konkret werden die Themen Kommunikation und Konfliktmanagement, Selbstmanagement, Resilienz, Stressmanagement, Burn Out Prophylaxe und Zieldefinitionen behandelt. Die Vorträge werden von LEADER-Mitarbeiterin Alexandra Katzian gehalten, die neben einer breit gefächerten sozialwissenschaftlichen Ausbildung auch vielfältige Trainerausbildungen wie beispielsweise Selbsterfahrung, Kommunikation und Ausdruck, Resilienz, sowie Erlebnis- und Spielpädagogik absolviert hat.

Von 18. Februar bis 15. März finden die acht Module als Online-Veranstaltungen immer samstags von 8 bis 12 Uhr sowie mittwochs von 17 bis 19 Uhr statt. Ein verlockender Aspekt: Die Volkshochschule vergibt für die Teilnahme an diesen Workshops auch ECTS-Punkte an Studierende. Außerdem können auch Zertifikate für den Arbeitsgeber ausgestellt werden.

### Die Module im Überblick:

- Modul 1: Reden ist Silber, Schweigen ist Gold?  
Samstag, 18. Februar 2023 von 8-12 Uhr
- Modul 2: Einführung in die Interkulturelle Kommunikation  
Mittwoch, 22. Februar 2023 von 17 - 19 Uhr
- Modul 3: Der „gute“ Konflikt?  
Samstag, 25. Februar 2023 von 8 bis 12 Uhr
- Modul 4: Training zur deeskalierenden Gesprächsführung  
Mittwoch, 01. März 2023 von 17-19 Uhr
- Modul 5: Fokus auf die eigene Marke  
Samstag, 04. März 2023 von 8-12 Uhr
- Modul 6: Resilienz kann man lernen  
Mittwoch, 08. März 2023 von 17 - 19 Uhr
- Modul 7: Mentale Stärke im Ehrenamt  
Samstag, 11. März 2023 von 8-12 Uhr
- Modul 8: Umweltpsychologie & Nachhaltiger Lebensstil  
Mittwoch, 15. März 2023 von 17 - 19 Uhr

Nähere Informationen zu den Vortragsinhalten und zur Anmeldung gibt es unter:

Volkshochschule Südliches Waldviertel

(T) 07415 6760-30

(E) [office@swv.at](mailto:office@swv.at)

[www.volkshochschule.swv.at](http://www.volkshochschule.swv.at)

**Bildtext:** LEADER-Projektmanagerin Alexandra Katzian

*Fotocredit: Anna Faltner/Leaderregion*



## 23. Nachrichten der Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte



KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH 

Sonntag,  
29. Januar 2023  
um 16.00 Uhr

Die  
Regionalmusikschule  
Waldviertel-Mitte

präsentiert

KONZERT des

**Jugendsymphonie-  
Orchesters (JSO)**

& des

**Symphonischen  
Blasorchesters (SBO)**

Orchesterleitung:  
Stefan GRÜBL & Thomas Pabisch

**Mehrzweckhalle Waldhausen**  
3914 Waldhausen 54, Bez. Zwettl NÖ

Eintritt frei, Spenden erbeten

Veranstalter: Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte, 3910 Zwettl, Gartenstraße 3, [www.rmswvmitte.at](http://www.rmswvmitte.at)



## 24. Kernland

### Klimaschulprojekt „Boden ErLeben“ in Volksschulen des Waldviertler Kernlands gestartet

Mit einem Auftaktworkshop „Fit in die Klimazukunft“ des Klimabündnis NÖ starteten 6 der 13 Volksschulen des Waldviertler Kernlands ein Klimaschulprojekt mit dem Themenschwerpunkt „Boden ErLeben“.

Klimafitter Boden ist der Schwerpunkt dieses Projektes (gefördert durch den Klima- und Energiefonds). Die teilnehmenden Schulen, die Volksschulen Albrechtsberg, Kirchschlag-Ottenschlag, Kottes-Purk, Sallingberg, Waldhausen und Weinzierl, freuen sich gemeinsam mit Projektbetreuerin Elisabeth Höbartner-Gußl darauf, das Thema „Boden ErLeben“ für die junge Generation greifbar zu machen. Der Aufbau des Bodens, Bodenlebewesen aber auch die Rolle des Bodens im Klimawandel werden dabei im gesamten Schuljahr im Unterricht beleuchtet. Ausgestattet mit einem Bodenkoffer werden die Schüler selbst als Bodenforscher tätig und beobachten die Würmer in der eigens aufgestellten Wurmbox oder die Lebewesen im selbst angelegten Kompost. Eine Exkursion zum Wurmhof Thaler sowie verschiedene Workshops ergänzen das Programm.

Detektivisch erheben die Kinder außerdem die klimatischen Verhältnisse in der Schulumgebung, decken mögliche Schwachstellen wie Hitzeinseln auf und identifizieren Anpassungsmaßnahmen.

Ziel des Projektes ist es, Kindern deren Handlungsspielraum bewusst zu machen und ein nachhaltiges Verständnis für Klimawandelanpassung im Alltag zu schaffen.



Foto (Monika Wernhart): Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe der VS Waldhausen freuen sich die Regenwürmer in der Wurmbox zu füttern.

## **Neues von der Koordinierungsstelle Wald**

### *Waldbewirtschafter der Region informierten sich über Möglichkeiten der Klimawandelanpassung*

Den Gemeinden des Waldviertler Kernlands ist wichtig, dass den Waldeigentümern der Region die Möglichkeit geboten wird, sich über die Auswirkungen des Klimawandels und den möglichen Maßnahmen zur Anpassung zu informieren. Daher wurden im Oktober drei Exkursionen von der Koordinierungsstelle Wald organisiert.

### *Grenzen als Basis für die klimafitte Bewirtschaftung*

Da der Vortrag im Frühjahr großen Anklang fand, wurde eine Exkursion zum Thema „Grenzfindung“ veranstaltet. Am 20. Oktober wurden gemeinsam mit DI Dominik Mesner vom Vermessungsbüro Schubert, mehrere Grundstücke in der Gemeinde Bad Traunstein besichtigt. Die Teilnehmer informierten sich über Möglichkeiten der Findung von Grenzen bei Unklarheiten mit Nachbarn.

### *Naturverjüngung & Einfluss der Jagd auf die Baumartenzusammensetzung*

Die Teilnehmer der Exkursion, welche in der Gemeinde Waldhausen stattfand, diskutierten mit Oberförster Hubert Häusler den Einfluss der Bejagung auf die unterschiedlichen Baumarten. Auf mehreren Flächen wurde besichtigt, wie Naturverjüngung ohne Zaun oder Einzelbaumschutz funktionieren kann.

### *Aufforstung als Möglichkeit des Waldumbaus in Zeiten des Klimawandels*

Gemeinsam mit Martin Hahn, dem Forstberater der Bezirksbauernkammer Zwettl, wurden Flächen in der Gemeinde Kottes besucht, welche in den letzten Jahren nach Borkenkäferschäden aufgeforstet wurde. Es wurden die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Baumarten wie Buche, Lärche, Ahorn, Tanne und Fichte diskutiert und unterschiedliche Standortfaktoren erklärt.



Foto (WKL): Viele interessierte Teilnehmer bei der Exkursion in Brand

## **Weiterentwicklung der Klimawandelanpassungs-Maßnahmen – Ihre Meinung ist gefragt!**

Die 14 Gemeinden des Waldviertler Kernlands beschäftigen sich seit 2017 intensiv mit der Klimawandelanpassung. Um das KLAR!-Projekt weiterzuentwickeln ist Ihre Meinung gefragt. Bitte füllen Sie unseren kurzen Fragebogen unter [www.waldviertler-kernland.at](http://www.waldviertler-kernland.at) bzw. mit folgendem QR-Code aus und helfen Sie uns zielgerichtete Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel zu entwickeln. Unter allen Teilnehmer:innen verlosen wir Einkaufsgutscheine vom Waldviertler Kernland im Gesamtwert von € 100,-



## Nachbarschaftshilfe – DAVNE

„Es ist toll, wenn man einfach nur anrufen muss, und es kommt jemand und hilft einem.“, so die Aussage der ersten Klientin in Martinsberg, die von einem ehrenamtlichen Helfer zum Arzt gefahren wurde. Durch das Projekt Nachbarschaftshilfe-DAVNE wurde diese Fahrt organisiert.

Mit diesem kostenlosen Angebot möchten die Gemeinden des Waldviertler Kernlands das ehrenamtliche Engagement und die Nachfrage nach sozialen Diensten koordinieren.

Das Angebot reicht von

- Fahrdiensten,
- Einkaufsdiensten,
- Begleitung zum Arzt oder
- Besuchsdienste bis hin zum gemeinsamen Spaziergehen.

Haben auch Sie Lust, andere Personen in Ihrer Gemeinde zu unterstützen? Obwohl Sie nicht viel Zeit haben und sich nicht binden möchten? Bei Nachbarschaftshilfe-DAVNE können Sie bei jeder Anfrage entscheiden, ob Sie diesen Dienst übernehmen möchten. Denn wenn viele ein bisschen helfen, kann etwas Großes entstehen und gemeinsam macht es viel mehr Spaß.

Um das Helfen noch einfacher zu gestalten, sind wir mitten in der Entwicklung einer eigenen Vermittlungs-App, welche Personen die Unterstützung brauchen und Personen welche gerne Helfen zusammenbringt. Diese kann ab Jänner auf [www.waldviertler-kernland.at](http://www.waldviertler-kernland.at) heruntergeladen werden.



Wenn auch Sie Unterstützung im Alltag benötigen oder ehrenamtlich tätig werden wollen - einfach von MO-FR: 08.00 - 12.00 Uhr unter 02872 / 200 79 40 im Waldviertler Kernland anrufen und sich informieren.

## Community Nursing

„Gesundheit ist das Wichtigste!“ - Und was machen wir dafür? Im Trubel des Alltags geht die eigene Gesundheitsförderung oft unter.

Besonders pflegende Angehörige sind oft überlastet und vergessen dabei auf sich zu achten. „Vielen tut es einfach gut mit einer Fachkraft über ihre Situation zu sprechen. Im Gespräch kommt man dann oft drauf, dass mit kleinen Veränderungen einiges leichter geht.“, so die Erfahrungen der Community Nurses. Als **Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen** möchten die Community Nurses besonders ältere Menschen und deren Angehörige unterstützen, gesund zu bleiben.

„Wir sind es gewohnt, erst dann etwas für unsere Gesundheit zu machen, wenn es weh tut.“, so die Projektleiterin Doris Maurer, „Dann geht man zum Arzt und der soll es wieder richten.“ Dabei gibt es viele Möglichkeiten neben Sport und gesunder Ernährung, gesund zu bleiben bzw. seine Gesundheit wiederherzustellen. Manchmal braucht es keine Medikamente, sondern etwas anderes, um die Gesundheit langfristig zu fördern. Um das herauszufinden, braucht es Zeit zum Reden und eine Fachkraft, die im Gesundheitsbereich verankert ist und das Angebot zur Gesundheitsförderung in der Region kennt. Dafür haben die Ärzte allerdings oft nicht die erforderlichen Ressourcen.

In Zusammenarbeit mit den Ärzten des Waldviertler Kernlands wurde daher ein kostenloses Angebot geschaffen, um dem entgegenzuwirken. Mittels „Empfehlungsschein“, den die Ärzte des Waldviertler Kernlands ausstellen, werden die Patienten zu einem persönlichen Gespräch mit einer Community Nurse des Waldviertler Kernlands weitervermittelt. Das Angebot ist für die Patienten kostenlos. Wenn auch Sie Fragen rund um die Steigerung Ihrer Gesundheit haben, können Sie gerne von MO-FR: 08.00 - 12.00 Uhr unter 02872 / 200 79 21 einen Gesprächstermin mit einer unserer Community Nurses vereinbaren.



## 25. Verabschiedung ÖkR Ing. Gerhard Zinner

### **Eine Ära bei Waldland geht zu Ende: ÖkR Ing. Gerhard Zinner beendet seine Funktion im Vorstand des Waldviertler Sonderkulturenvereins.**

Die gut geplante Übergabe von ÖkR Ing. Gerhard Zinner an seinen Nachfolger Ing. Franz Tiefenbacher wurde am Dienstag im Rahmen der Hauptversammlung des Waldviertler Sonderkulturenverein vollzogen.

Im anschließenden Festakt wurde Gerhard Zinner, ein echter Waldviertel Pionier, von zahlreichen Ehrengästen wie Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig, Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager sowie dem Vorstand des Waldviertler Sonderkulturenvereins gewürdigt und geehrt. In zahlreichen Festreden wurden die außerordentlichen Leistungen erwähnt und auf die großartige Entwicklung von Waldland unter Gerhard Ziners Führung hingewiesen.

Gemeinsam mit Dir. DI Adolf Kastner, dem damaligen Waldviertelmanager, wurde bereits 1980 der Anbau von Sonderkulturen im Waldviertel forciert. Ein Leitsatz Kastners war: „Jede Region ist Gunstlage, man muss nur wissen wofür.“ Geplant war anfänglich nur die Betreuung von Landwirten im Bereich des Sonderkulturenanbaus. Der Vertrieb sollte über bereits vorhandene Strukturen und Genossenschaften geschehen. Doch wie so vieles im Leben, kam es anders. Aufgrund der nicht zustande kommenden Kooperationen wurde 1984 mit 70 Mitgliedslandwirten ein eigener Verein gegründet. Heute, 38 Jahre später, zählen der Waldviertler Sonderkulturenverein und die Firma Waldland mit über 1000 Mitgliedsbetrieben und 200 MitarbeiterInnen zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor und Arbeitgeber im Waldviertel.

„Visionen zu erkennen und umzusetzen sind zentrale Charaktereigenschaften Gerhard Ziners. Dieses Weiterdenken und lösungsorientierte Handeln trugen wesentlich zur erfolgreichen Entwicklung von Waldland bei“, betonte Geschäftsführer Franz Tiefenbacher in seinen Ausführungen und wies darauf hin, dass dies auch der zukünftige Weg sein wird. „Innovationen umzusetzen bedeutete aber auch immer Veränderung und dafür braucht man ein starkes Durchsetzungs- und Durchhaltevermögen, das Gerhard Zinner über all die Jahre eindrucksvoll bewiesen hat“, ergänzt Tiefenbacher.

Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager führte aus, wie wichtig es ist, vorhandene Ressourcen aufzuzeigen und auch etwas daraus zu machen. „Gerade in der heutigen Zeit geben wir die Verantwortung gerne ab. Wir sehen am Beispiel der Waldland Geschäftsführung, wie wichtig es für eine Region und die Gesellschaft ist, Verantwortung zu übernehmen, zu handeln und die Entwicklung voranzutreiben.“

Ich verbinde mit Waldland große Innovationen und keinen Stillstand. Ich danke Gerhard Zinner für sein Engagement und seinen Einsatz für die Landwirtschaft und die regionale Entwicklung des Waldviertels. Gerade mit der Wiederbelebung des Mohnanbaus durch den Waldviertler Sonderkulturenverein wurde das Waldviertel mit seinen blühenden Mohnfeldern zu einer zentralen Tourismusregion in Niederösterreich“, so Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Im Rahmen des Festaktes wurden DI Hannelore Zinner und Regina Almeder für ihre über 30 Jahre engagierte Mitarbeit das goldene Ehrenzeichen des Waldviertler Sonderkulturenvereins verliehen. Hannelore Zinner war u.a. zuständig für das Waldland Geschäft, den Außenauftritt Waldlands und hat die Marke Waldland bekannt gemacht. „Ihr unglaubliches Organisationstalent, ihre hohe soziale Kompetenz und ihre Kreativität stellte sie tagtäglich unter Beweis. Als Beispiel wird uns die einzigartige Präsentation Waldlands und die große Besucherzahl beim Tag der offenen Tür 2019 mit Sicherheit für immer in Erinnerung bleiben“, betonte Franz Tiefenbacher bei seiner Rede.

Regina Almeder war Geschäftsführerin und leitete u.a. die Finanz- und Buchhaltungsabteilung bei Waldland sowie das Waldland Catering. Zahlreiche Veranstaltungen im ganzen Land wurden von ihr genussvoll betreut. Eines der Highlights ihrer Ära ist mit Sicherheit die langjährige kulinarische Zusammenarbeit im Rahmen der Christbaumübergabe im Europäischen Parlament in Brüssel.

Gleich zweifach wurde abschließend Gerhard Zinner geehrt. Obmann Robert Haidl überreichte das Diamantene Ehrenzeichen des Waldviertler Sonderkulturenvereins. Bundesminister Norbert Totschnig überreichte das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich: „Innovation und Kreativität entstehen dort, wo man nicht immer alles im Überfluss hat, sondern wo man sich überlegen muss, wie man vorankommt und mutige Visionen angeht. Waldland ist die Verkörperung dessen. Einerseits wird Regionalität und andererseits Wertschöpfung täglich in der Praxis umgesetzt. Durch harte Arbeit und jahrzehntelanges Engagement ist Gerhard Zinner und seinem Team dieser Erfolg gelungen. 1984 hat er den Waldviertler Sonderkulturenverein mit 70 Mitgliedern gegründet. Heute hat der Verein über 1000 Mitglieder. Gerhard Zinner hat unsere heimische Landwirtschaft geprägt wie kein anderer. Darum ist es mir eine große Freude und Ehre, ihm das Goldene Verdienstzeichen der Republik zu verleihen. Danke für dein Vorbild, dass uns alle auch in Zukunft inspirieren wird.“

Gerhard Zinner nutzte abschließend die Möglichkeit Danke zu sagen. „Danke für die Unterstützung an meine Familie, an meine treuen Wegbegleiter und an alle MitarbeiterInnen und Landwirte. Meine Bitte ist, schaut’s auch weiterhin aufeinander, denn darauf baut der Erfolg von Waldland.“



(Foto: Waldland)

## 26. Veranstaltungen

Fast schon traditionell wird das **Friedenslicht** am Heiligen Abend um 13.30 Uhr, nach Obernondorf (am Parkplatz beim Gasthaus Wagner) gebracht.

Ein Blechbläserensemble der Gemeindeblasmusikkapelle Waldhausen wird die weihnachtliche Stimmung unterstreichen. Wärmende Getränke gibt es bei einem Glühweinstand.

**Sa. 31. Dezember 2022:** „Jahresschlussandacht“ in der Pfarrkirche Waldhausen, Beginn: 14.30 Uhr

**Fr. 6. Jänner 2023:** 3-Königsturnier des SV Waldhausen, Beginn: 14.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Waldhausen. Anmeldungen bei Jürgen Wagner, Tel. 0664/4637740

**Sa. 07. Jänner 2023:** Ball der FF-Wiesenreith, im Gasthof Hagmann Brand, Beginn: 20.15 Uhr

**Sa. 14. Jänner 2023:** Sportlerball des SV Waldhausen, Gasthaus Huber in Rappoltschlag, Beginn: 20.00 Uhr

**Sa. 21. Jänner 2023:** Ball der FF- Obernondorf, Gasthaus Wagner, Obernondorf, Beginn: 20.00 Uhr

**So. 29. Jänner 2023:** Kindermaskenball des Elternvereines der VS Waldhausen im Gasthaus Wagner, Obernondorf ab 13.30 Uhr

**Sa. 18. Februar 2023:** Maskenball der FF Brand im Gasthof Hagmann, Brand, Beginn: 20.00 Uhr

### Faschingsausklang

**Mo. 20. Februar 2023:** „Gratis Hea-Supp´n Essen“ im Gasthaus Huber, Rappoltschlag ab 17.00 Uhr, Musik: „Dedosan“

Wir möchten alle Vereine und Veranstalter darauf hinweisen, dass jede Veranstaltung bei der Gemeinde anzumelden ist.

**Alle nicht gemeldeten Veranstaltungen werden zur Anzeige gebracht. Die Haftung hierfür trägt der jeweilige Verantwortliche.**

## 27. Jugend- und Familienschitag

Das Jugendreferat der Marktgemeinde Waldhausen **organisiert** unter dem Motto „**Förderung der Jugendgemeinschaft**“, **einen Schitag für Familien mit Kindern und Jugendlichen** in unserer Gemeinde.

Dieser findet (bei genügend Schnee) am **Mittwoch, den 28. Dezember 2022** im Schigebiet Hochficht statt.

Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendlichen bis 18 Jahre, deren Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde ist.

Kinder bis zum 12. Lebensjahr benötigen eine erziehungsberechtigte Begleitperson.

Für alle Teilnehmer des Schitages ist „Schi- u. Lifterfahrung“ unbedingt erforderlich.

Die Kosten für den Bus bzw. fünf Euro Kostenanteil für die Liftkarten werden von der Gemeinde übernommen.

**1. Für Kinder Jahrgänge 2008-2016** € 17,50

Für Kinder ab Jahrgang 2017 kann eine „KidsCard Mini“ gelöst werden (Ausweis mitbringen) € 4,-

**2. Für Jugendliche Jahrgänge 2004-2007** € 31,-

**3. Für Begleitpersonen (Erwachsene)** € 39,-

Diese Kosten beinhalten Busfahrt und Liftkarte.

**Achtung!! Die Abfahrt erfolgt um 6.00 Uhr am Parkplatz bei der Mehrzweckhalle.**

Seitens der Veranstalter wird keine Haftung übernommen. Eltern haften für ihre Kinder.

Der Jugendreferent

Günther Weissinger e.h.  
(GfGR)



Hier abtrennen

Ich melde folgende Teilnehmer zum Jugendschitag an:

Name	Adresse	Geburtsdatum
------	---------	--------------

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Ich bin mit den oben angeführten Teilnahmebestimmungen einverstanden.

Anmeldungen sind bis **spätestens Dienstag, den 20. Dezember 2022** am Gemeindeamt oder bei Hr. Günther Weissinger, Tel. 0664 / 3409749 vorzunehmen.

**Dieser Kupon ist persönlich mit der Teilnahmegebühr abzugeben.**

**Telefonische Anmeldungen werden nicht entgegengenommen.**

Unterschrift des Erziehungsberechtigten:

## 28. Christkindl - Sonderzug

# CHRISTKINDL - SONDERZUG

## 24. DEZEMBER 2022



von **Vitis**  
über *Schwarzenau - Zwettl*  
nach **Waldhausen**  
und zurück



### Fahrplan Hinfahrt:

Vitis ab	12:05
Schwarzenau an	12:13
Schwarzenau ab	12:25
Zwettl an	13:15
Zwettl ab	13:17
Waldhausen an	13:50

### Fahrplan Rückfahrt:

Waldhausen ab	14:35
Zwettl an	15:08
Zwettl ab	15:10
Schwarzenau an	15:58
Schwarzenau ab	16:10
Vitis an	16:18

Auch das Christkind  
und der Weihnachtsmann  
begleiten den Zug!  
Große Tombolaverlosung  
mit besinnlicher  
Weihnachtsmusik am  
Bahnhofvorplatz  
in Waldhausen!



Ehrenschutz: *vida-LV Horst Pammer, Bgm. Christian Seper*

**OGB vida**  
Niederösterreich

**Sonderzug - Fahrkarten** (Erwachsene € 19,- / ab Zwettl € 13,-, Kinder gratis)  
erhältlich am Bahnsteig in Vitis, Schwarzenau und Zwettl !

**!!! Der Reingewinn wird für karitative Zwecke gespendet !!!**

Weitere Details und Rückfragen unter E-Mail: [vida-schwarzenau@gmx.at](mailto:vida-schwarzenau@gmx.at)







ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

*Aus Liebe zum Menschen.*



**Spende Blut.**  
[www.gibdeinbestes.at](http://www.gibdeinbestes.at)

**Montag, 26. Dez. 2022**  
**von 9.00 - 12.30 Uhr**

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

**Mehrzweckhalle**  
**WALDHAUSEN**

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.

Weitere Infos: 0800 190 190

## 30. Caritas Sozialstation

### Caritas Pflege



Gut betreut  
zu Hause leben

### Soziale Alltagsbegleiter\*innen

**entlasten pflegende Angehörige** durch ihre Anwesenheit von mehreren Stunden am Stück. Sie begleiten alte bzw. (demenz-) kranke, pflegebedürftige Menschen in ihrem häuslichen Umfeld. Der soziale Aspekt steht dabei im Vordergrund. Nähere Informationen erhalten Sie in der:

### Sozialstation Grafenschlag

**Einsatzleitung:**  
**DGKP Karin Steininger**  
3912 Grafenschlag 1  
Mo, Di und Do 11:00 – 12:00 Uhr  
0676 83 844 7341  
bup.grafenschlag@caritas-  
stpoelten.at

### Angebot und Kosten

- Mindestens 2 Std. pro Einsatz, maximal 6 Stunden am Stück
- € 34,70/Einsatzstunde für Selbstzahler\*innen
- € 9,30/Einsatzstunde (nach Kostenbeteiligung durch das Land NÖ)

300 Stunden pro Jahr werden pro Kund\*in seitens des Landes NÖ gefördert.

### Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger\*in (DGKP)
- Fachsozialbetreuer\*in Altenarbeit (FSBA)
- Pflegefachassistent\*in (PFA)
- Pflegeassistent\*in (PA)
- Heimhelfer\*in (HH)

[www.caritas-pflege.at](http://www.caritas-pflege.at)

## 31. Werbeeinschaltung EVN

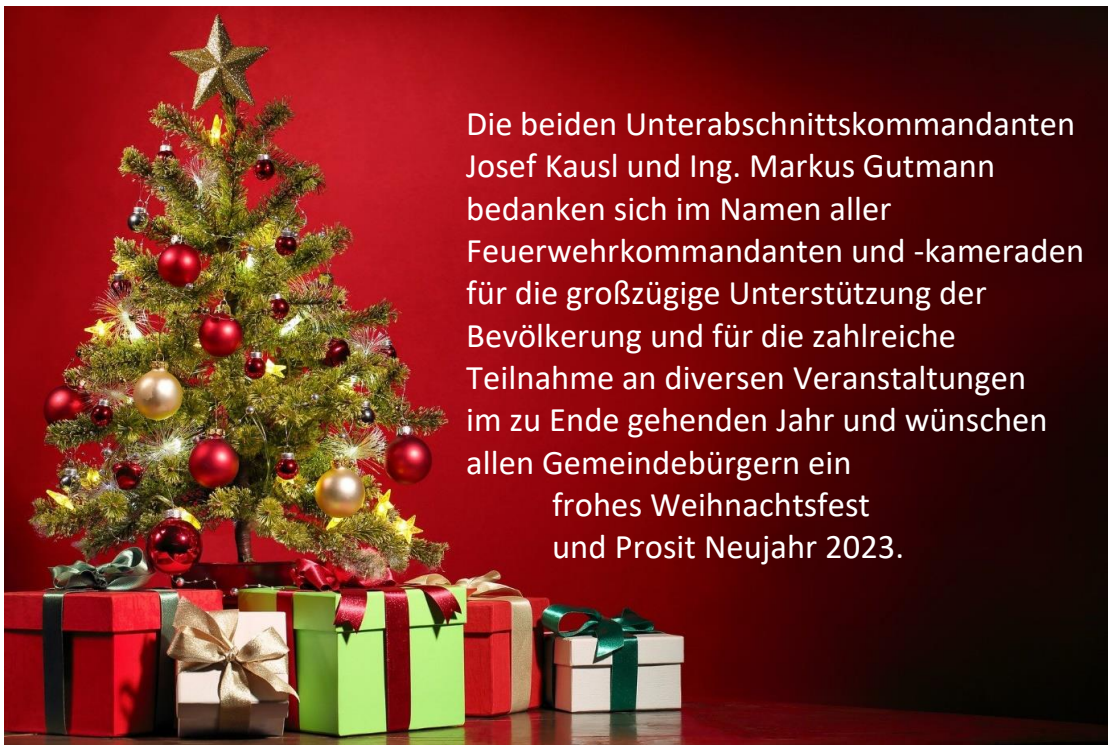
**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.

**SERVICE FÜR**  
*di und mi.*

EVN Service Center Zwettl

NEUR HAASE

## 32. Weihnachtswünsche



Die beiden Unterabschnittskommandanten Josef Kausl und Ing. Markus Gutmann bedanken sich im Namen aller Feuerwehrkommandanten und -kameraden für die großzügige Unterstützung der Bevölkerung und für die zahlreiche Teilnahme an diversen Veranstaltungen im zu Ende gehenden Jahr und wünschen allen Gemeindegürgern ein frohes Weihnachtsfest und Prosit Neujahr 2023.

## 33. Werbeeinschaltung Lagerhaus Waldhausen

### Frohe Weihnachten wünscht das Lagerhaus Waldhausen.

Mit Ihrem Einkauf beim Nahversorger sichern Sie Arbeitsplätze und halten die Wertschöpfung in unserer Marktgemeinde Waldhausen. Dafür bedanken wir uns recht herzlich. Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Für das perfekte Weihnachtsfest bieten wir Wurst- und Käseplatten, gefüllte Riesenbrezen und viele weitere Schmankerl. Vorbestellungen bitte bis 2 Tage vorher unter 02877 7351-15.

#### Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 7.30 - 12.00 u. 13.00 - 17.00 Uhr  
Sa.: 7.30 - 12.00 Uhr



weltviertel.at

**Weltklasse Ausbildung  
holen wir uns zuhause.**



Lagerhaus Zwettl





mit den besten Wünschen für ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches NEUES JAHR 2023

Ihr

*Christian Seper e.h.*

und das Team des Gemeindeamtes der MG Waldhausen

**Parteienverkehr am Gemeindeamt:**

Montag und Donnerstag

von 07.30 – 12.00 Uhr

und 13.00 – 16.00 Uhr

jeden ersten Freitag im Monat

von 18.00 – 19.30 Uhr

**Amtsstunden des Bürgermeisters:** Nach Vereinbarung

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Christian Seper und Vizebürgermeister Franz Strabler.  
Bildrechte: Sofern nicht anders vermerkt, unterliegen alle Fotos der Marktgemeinde Waldhausen oder wurden von der Seite pixabay heruntergeladen.  
Druck- u. Vervielfältigung: Computer u. eigenes Kopierverfahren.